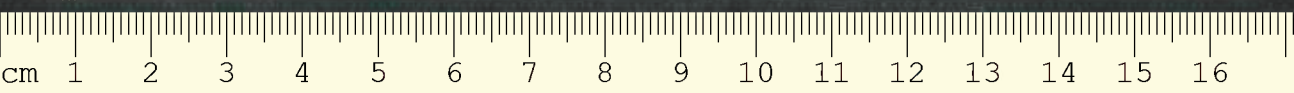


Gotha, Herzogl. Bibl.:

Chart. A 183



Die J. J. A. ¹⁸³¹ ist im Pergament ge-
bunden mit braunem gepresstem Leder-
überzug. Auf der Vorderseite des Ein-
bands ist aufgetragen:

Cronica Kern
Laurentii Friesen

159 Q.

Auf dem Rücken steht oben mit Tinte
(17. H.)

Wurzburg.

Cronica

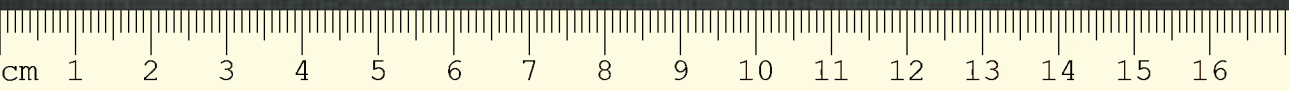
Laurentij Fries

Vorne ist die schwarze gedrückte Signatur
aufgeklebt.

Vorne und hinten innen ist Papier gegen
den Einbandstock geklebt. Darauf
steht vorn innen: (19. H.) Ch. 11. 183.

Die J. umfasst: 10 Vorblätter =

St. σ^1 σ^{10} dann 450 alt mit Tinte.



Inv. Nr. 5884

Verz.: W. Schmidt

Erl.:

Handschr.-Archiv
d. Kgl. Pr. Akad. d. Wiss.

11091

in gezäpfte Bl., dann 39 ungezäpfte
Larve Bl. = Bl. 857-889.

Format 21,7 x 33,1 cm.

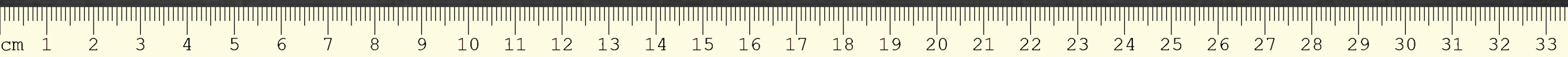
Ein Pfeiffingel von 16,8 x 25 cm ist fast
aus Blei, mit sehr viel in-
gezeichnete Punkte im Innern.

Fünffaltig. Die Faltzeit ist sehr gut
von 22 und 30.

Am 10. J. sind verschiedene Abgebildete
des ausgehenden 16. Jh. abgezeichnet
sind. Versatz der Bräutigam
Pfeife; Überpfeifen in dieser Weise:
Kol, für und da auf in Rot!

Über die ausgezeichnete Wappen und
Bilder, auf die sich sehr gut
wacht ist.

Die J. trägt Randbemerkungen
von einer Hand des frühen 17. Jh.
Bl. 150^v ist von einer Hand um
1700 geschrieben, und eine andere



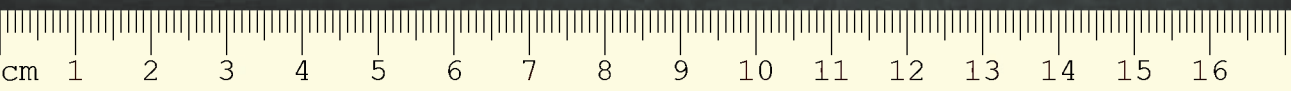
Grund * im 1700 fängte auf 3 Zeilen
an.

L. 0^{1r} - 0^{9r} laut.
Zufall.

1/ L. 0^{9v}

Wolff hat 18. Jhd. über
Loring Friedr. Frank.

Dieses Werk hat Joh. Pet. von Ludwig seinen 1773 in fol. herausgegebenen
Geschichtsschreibern von dem Bischoffth. Würzburg, aus vier mit einander
vergleichenen Handschriften - L. 373 - 876. einverleibt.



2/ St. 8^{10r}

Titelblatt zu Lörung
Frieb' Nürnbürger Frönik.

Histori

vnd
Geschichten

Der Bischoffen zu Würtz-
burgk.

durch
Laurentium Fries-
en fürstlichchen Würtz-
burgischen Rath vnd
Secretarium zusam-
menbracht vnd
geschrieben.

St. 8^{10v} Lör.

3/ St. 1^{2r}

Lörung Frieb, Curada
an dem Lör.

Adhortatio ad Lectorem

Lies vor, wieg wol, darnach vrtail
ob du verdacht wilt meyden
recht wie ein Kaufman, d'sicht fail
eckelgestein wurtz vnd seiden.

Vfufs: zerschneiden
 Darumb ließ vor darnach vertheil,
 ob du verachtet wilt meiden.

4/ H. 2^v = 450^r Lorenz Fries, Würzburgens
 Cronik Band 1.

Histori nahmen geschlecht wesen
 hatten ganzs leben vnd sterben die gewesenen bischöfen
 zu Würzburg

. Durch Lorenzen fries von Mer-
 getheim dazumal würzburgischen fürstlichen rath vnd secretarium
 mit sonderm grossem vleis mühe vnd arbeit gezogen vnd zusammen bracht
 der auch in jedem bischoff in sonderheit einen gereimten lob sprach
 gedichtet vnd am endt seines lebens gesetzt hat.

Dem hochwirdigen Durchleuchtigen fürsten vnd herrn
 herrn Melchior Erwölten vnd bestellten zu bischof zu würzburg

Vfufs von Teil I der Cronik finge
 Nr. 67 In Nr. 4 sind mangelnd die
 Jubeln Nr. 7-68.



J. H. 450^v

Lat. Brief über die ~~Alte~~ 2/
 Alberts von Hofenlof, zum
 Bischof von Würzburg i. J. 1372.

Domini capitulares fide morientis Ottonis persuasione post eius
 fata Albertum Baronem ab Hohenloe plenius eligunt suffragios.

Nr.: ~~Albertus vero~~ - - - - - Albertus vero clementiter con =

(Zur Brief Nr. 5 mitten in Satz ab; Nr. 6
 folgt fort.)

J. H. 450^v

Bischof von Nr. 5.

ciliat) inclementes erga se et sediciosos habuit Cuius hirsceburgenses

Haupt:

Bischof XV.

Calend. Julij A^o 1472 ¹

H. 457-489 laus.

Einlagen in Nr. 4:

J. H. 20^m

Gymnast auf H. Rilian.

[Haupt ist ein Lat. Gymnast auf ihn:]

1 Aus Randa varam: fort. 1372. 2/3 Ein/olger Brief
 steht auf bei dem unrichtig am Anfang des Kapitels. Bei der H. J. A. 184
 steht es am Anfang, welches ich in demselben für notwendig.

9/11. 25^u

H. Kilian's Grabchrift:

St. 25^r steht:

In der Mauer neben dem Archivat
Annis sexcentis bis quatuor octogenisq.

n. p. w. 10 Jahren alt.; dann

H. 25^u:

uff Teutsch

O seligmacher Gott vnd Herr
vmb willen deiner heiligen ehr

Hf.: Manch mensch gesundhait widerumb
Der vor was blind lam taub vnd stumb.

10/ St. 31^u:

Conrad Celtis, Starke
im Würzburger Dom.

Conradi Celtis Werk so am dem eckh
By den Stäffeln wann man auß dem domb
nach dem marckt gehet geschrieben stehet

Ante gradus cuius veterum simulacra ~~scilicet~~ Georg
Palladis et Martis signa vetusta manent

Hf.: Quos partim refluus multavit tempore caelum
Et partim luxus vel peregrinus amor.



Lt. 19^v - 20^r: Hymnus de S. Kiliani
Fons sapientiae Corona Praesulum
v. p. m.

S. Kilians Lobspruch.

Sanct Kili ——— an
der heilig m ———

Nk. darob lassen sein l ———
deshalb jnn g ———
nach straits n ———
der märtter Cron hat g ———

8/ Lt. 25^r

H. Kilianus Gratia pfr

Um den steinern sarch steht diese schrift
Praesul erat Killena sacer collonatq. sacerdos
Totmannus Leuita pius Christi socij omnes
Flos deuot. missos Domini uenerare

Teutsch

Den heiligen Bischoff Kilian Collman den priester lobesan
vnd diestman den Leuitten guth Ein jeder billich ehren thuet.
Dan es ein solch geschaff ist Gesandt vns von dem herrn Christ.

11/8. 34^r

Wapenroß für den
Wingardib.

St. 33^v pft:

Es stehen auch vier lateinische verschlein od'
reymen dabey also lautende
Hunc si quis librum gemmis auroq; politum
Deuota mente Henrico praecipiente
Non animo sano cupit auferri Chiliano
Floret in aeterno poenas passurus aeterno.

Die hab ich also verdeutscht

St. 34^v: Bischoff Heinrich der adelkaimb
Diz glänzent Buch sauber vnd rein
Klapp vnt solches entwend I. Kilian her
Clagen ewig, ohn wider Rher.

12/8. 36^r

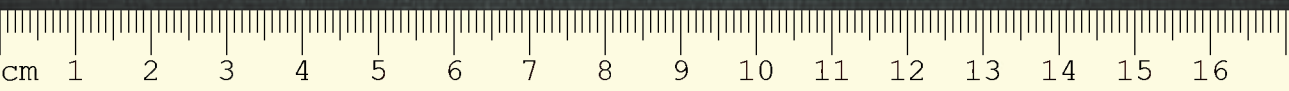
Grabpft St. Dinkfurtb.

Zunp Latinpft:

Septingentesimo nonagesimo quog. primo
Burchardus moritur.

Zu deutsch

Da sieben hundert war die zall
neunzig vnt aines vberall



Kpf.: Nahe bey dem grab Sanct Nilian
wie das die schrift thut zeigen an.

13) St. 36^v "Rundsprung" auf Liffot
Luffahrt.

Rundtspruch

Durch meinen flitz erlangt wittw
die Cron desz konigreichs fra ——— inn
manch ehelich that wirckt er dar ——— ancken

Kpf.: vnd wie ich schuldig w ——— iert
hab ich die red mit vbleiß reg⁷ ——— are
bey neun vnd dreyßig jh ———

1 beed?
2 reg

14) St. 39^v "Rundsprung" auf
Liffot Mairgnt.

Lob oder Rundtspruch

Bischofne Mairg ———
der Edell fr ——— ut
hett gar kein m ———

Kpf.: In ander k ———
vnd schon ———
sein alte z ——— ell ——— endt
darin er gr ———
beschloß sein ———

15) H. 43^r

"Rindspruch" Auf Lippof

Larinsolf ~~Wingert~~ ~~Text~~ # 800 - 813

Rindspruch

Als manngut stundt defz biffthums ab
vndt jnn sein zell wartz kehren
bernwolf er sein stimme gab

Pf.

hart
gleichfalls er auch den seinen thet
der mann vntanckbar artte

16) H. 47^v

Lut. Prigunort mit
dantppar Übersetzung.

alte welsche sprichworte fleust daher das

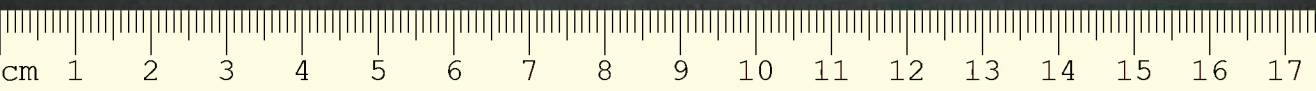
Vine qui uince vine qui vince
Der walt den für ain herren hat
der sigt vnd obliegt mit der thatt

17) H. 48^v

"Rindspruch"

Lob oder Rindspruch

Kaiser Carl der erst vnm groß



Mein heur war und ich sein Caplon
derselben ich hier hoch genoff

Syl: jahr
der wtz mich defz wieder entsetzt
all dieng auf erden sindt wandelbar.

18/ H. 5^v

Rundspruch auf Tiffot
Filsart.¹⁾

1) von Hingelmay
(804-810).

Rundspruch

Ob du leger gleich wenig liest
das bey meiner jege geschehen ist

1 2 Zege!

Ky: eyllen briengt vielmal schwere pein
wartend d' jege pringt glückes schein

1 2 Zege!

19/ L. 60^v

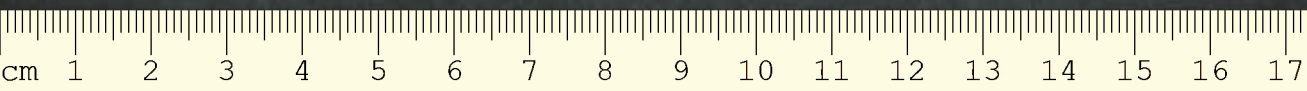
Von der Stadt Lumburg.

Banaricus fluvius vulgo radiantia dictus
Montis panonis urbis amane colit.
Nomen unitatur, urbs Babenberga vocatur
Montis ab urbe tamen culmina cleras habet

2f deutsch.

Die Tramerich der glänzent fluß
Gar lustig mit seinem guß

1 2



Nf. Die Stadt wais mancher man
der pfaffheit vnderthan.

(Am Rande ist H. 60^v Gottfried von
Witarbo als Quelle genannt).

20/ H. 62^v

"Rundspruch."

Rundspruch

/ Jarüben
volk

Ein heidnisch diest jnn dieß landt kam
so man hieß Nortalbingen
der christen glauben ann sich nahen

Nf. lehren
vunsern abgötten entwilt
zu christ dem herrn kehren

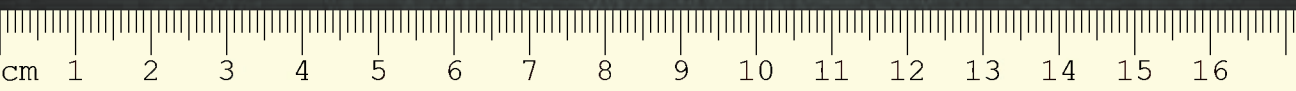
24/ H. 78^v

"Rundspruch."

Rundspruch

Ich hab gedient dem herrn mein
wie mir ein ieder tat vertraut
schien

Nf. doch schwerer lohn
zu leyt mir ward durch mordes pein
die kurzweil zalt ich mit der hautt.



22/ H. 85^r

"Rundspruch" auf
Lippold Rudolf 1788.

Rundtspruch

Rathulff den Hilfften in der fall
war sein vernunft vnd witz schmall

Nb.: offft einer weinht der vormals lacht
wan er hochmuths zuviel macht

23/ H. 90^v

"Rundspruch."

Rundtspruch

Ich heist regirt glücklich zwar
zeitger dan vier vnd zwaintzig jar

Nb.: wer dan solch creutz treget in gedult
der ist vnd bleibt in Gottes hult.

24/ H. 93^r

Rundspruch auf Lippold Burckhardt.

Rundtspruch

Der ander diß namens Burckhardt

Geborn auß edler art

Nb.: wenn wirtzburg in der francken statt
acht jar er woll regirt hatt.

257 H. 96^v 97^r "Rundtspruch"

Rundtspruch

Der erst Popp ein burgerau her
von wirtzburg wol erboren
ward zu Bischoflichen cho
..... gekoren

Nf. kommen
hatt im daselbst ein krankheit schwer
von dieser welt genommen.

267 H. 100^v 101^r "Rundtspruch"

Rundtspruch

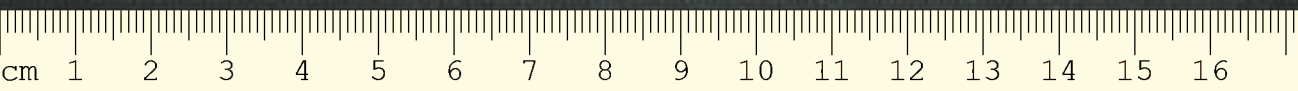
Der ander Popp des ersten mag
des kaisers neff ein frommer man
..... gethan
..... pflag

Nf.: versucht zubringen wieder
ach wo das haubt
ist hoch betaubt
da sind auch schwach die glieder.

277 H. 103^v 104^v

~~Graf~~ Grabpfiß von
Lippof Jünger T 990.

Jünger 12 zeilen lat, 10 anfangend:



hic presens sapiens cunctis fuerat bene gratus

Summ.

Die hab ich also verdeutschet vund an statt
des rundspruchs hieher gesetzt.

Ein bischone weis vnd angeneim
bey menniglicher ware
all ding versehent wol begüem

Nf.

gegeben
das sie solten fromme münchen sein
vnd an allen thattel leben

28/ H. 112^r

Rundspruch auf Löffel
Linnwand.

Rundspruch

Rottenburg war mein vatterlandt
zu kirzau endert ich mein standt

Nf. Nach weiß er mich zu Grigen land
dasselbst lies ich mein leben zum pfamt.

Grigen

29/ H. 156^r

Rundspruch auf
Löffel Linnwand.

Rundspruch

Dene stiefft wirtzburg viel guths hat gethan
Bischof Heinrich der heilig Mann

Kp: Sanct Benedicts ordens Bann
Thetten sie alle jagen

30 ~~27~~ Bl. 162^v

Rundspruch auf Bischof
Mainhard I.

Rundspruch

Der erst Mainhardt fürderth mit weis (nimmt auf
z. 4: er weiß)
des widerumb das Teitsche Reich

Kp: Keil ander gnaden ich geschweiz
die mit erzaigt der adel greis

31 ~~27~~ Bl. 162^v

Rundspruch auf Bischof
Mainhard I.

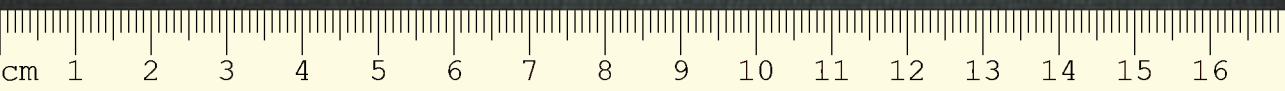
Ein anders vund beßers

Der erst Mainhardt einfürst güt
Zu wilbrecht trug er ein freien müth

Kp: das er im halff Zur Crohne
Geborn aus francken Blutt

32 ~~27~~ Bl. 169^r

Rundspruch auf Bischof
Lorenz.



Rundspruch

Bischoff Braun from vund ehrenwerth
 der heiligen schriefft wolgelert
 N. die Crufft drin man in liegen schauß
 hat er von grund auf aus gebauß.

33 ~~37~~/H. 184^v

Rundsprung auf Liffot
 Albalbar. († 1090)

Rundtspruch

Keyser Heinrich der viert ein fr — anck
 mitt Papst Hiltebrandt kam in z —

N. In mein heymeß ich wider k — am
 vundt auch daselbst mein Ende n —

34 ~~38~~/H. 187^r

Rundsprung auf Liffot Albalbar.

Rundtspruch

Dieser Maink —
 Was woll gel — artt

N. Verornete an sein st — og
 das glück im fr —
 Darumb er sich schm —
 vundt gieng baldt sein ff — att

35 H. 175^r

Rundspruch auf Lippof
Fingart (+ 1104)

1) vom Rundspruch

Rundspruch

Vom eigen gutt bischoue ainh
dem armen stiftt gut pfleg vnt w. artt

W: Spendt lebendig wol auff das d. ein
Wo du anderst gewis wilt s.

36 H. 199^r

Rundspruch auf Lippof
Rüger.

Rundspruch

Rupprechten das Capittel w.
Einmütiglich zum h. ellt
ges. erren

W: Darin er beschlos das leben s. ein
Gar kurtzlich doch ohn sch. ande

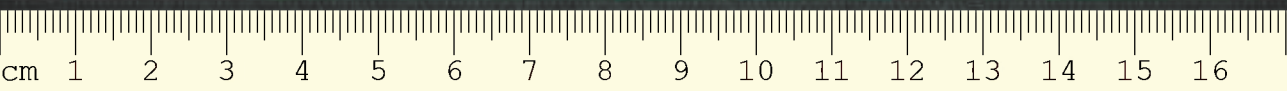
37 H. 213^r

Rundspruch auf Lippof
Rüger.

Los oder Rundspruch

Graf Rüger der viel tügent reich
Von Vahingen einmütiglich

W: Zu wormbs am Rein auff dem Tag
Die sach kam zum guten Vertrag



38/ H. 229^v

Ründsprung auf Lippof
Embrich.

= Embrich von
Lippin († 1146).

Ründsprüch

Bischof Embrich gebaut hat
Sanct Jacobs Closter vor der statt

Hf.: Sein endt in derselben statt
Er seliglich genommen hat

39/ H. 235^r

Ründsprung auf Lippof
Lippfrind.

Lob oder Ründsprüch

Die zeit ~~da~~ ich in der regierung war
streckt sich ^(fast) bis in die fünf jhar

Hf.: des gähen schnellen tods fahr
die mich brachten zu den vatterm dar.

fast
von jün =
großgrund.

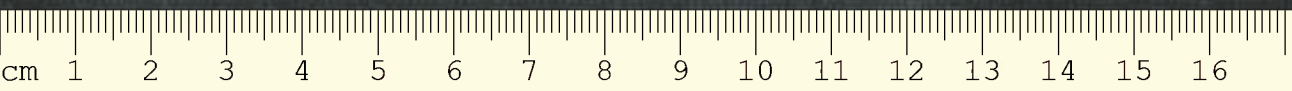
40/ H. 239^r

Ründsprung auf Lippof
Gabsart († 1160)

Ründsprüch

Von Kernenberg graff gebart
Zum Bistumb jung gefordert ward

Hf.: Zu Bischoff alz er war sehr alt
den stift hat er neun jhar verwalt.



41/ H. 244^r

Ründsprüch auf Bischof
Laimwig (+ 1165)

Ründsprüch

Heinrich der ander bischof gut
mit seines doms Capitelz rath

Kf. dem dritten jamer noth vnt laidt
Entstehend darauß der Christenheit

42/ H. 256^r

Ründsprüch auf Bischof
Lofold (+ 1172)

Gewalt n. Guffwin,
+ 1171 [lt. Gomb].

Ründsprüch

Das herzogthum zu francken
König wirtwin vnt der sohne sein
ghaben dem stift zu aigen ein
dancken

Kf. verneunt vnt bestet auch gemehet
Im sey lob Ehr darumb.

43/ H. 260^r

Ründsprüch auf Bischof
Rainard (+ 1184)

Ründsprüch

Alß bischoue Erholden hinfürt (ruht auf in
der zeitlich todt an ewigs art Krißzeile!

Nf: des kaiser flehlich bett mit hart
braunschweig ist noch seiner geburt.

44/ St. 265^r

Ründspruch auf Liffot
Gottfried (+ 1189)

Ründspruch

Gottfried der Erst dieß namens zwar
friedrich des Ersten Canzler war

Nf: Erbernlichen schnell umbkam
diesen die pestilenz nam.

45/ St. 269^v

Ründspruch auf Liffot
Günring (+ 1197)

Ründspruch

Bey mir war noch im rechten schwangck
das wallen vnt der kirchen gangk

Nf: ablaß der ründt vnt frideu stehtt
auch gütt der frucht war ihr gebeeth.

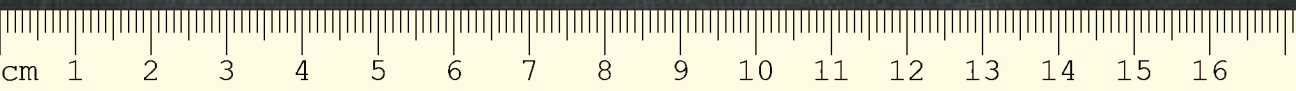
46/ St. 272^v

Ründspruch auf Liffot
Gottfried (+ 1197)

Ründspruch

Von hokenlohe gottfried genant

Zu bischoue würdig ward erkant



Nf. Erschreck auch nicht ob im beschwerth
unfal sonder helt masse.

47/Bl. 278^r

Grabpfrift Bischof Konrads
(† 1202) merckpfrift.

Das Erst

Darumb das nicht verschonet ich
der vbelthat ich todt hie lieg
Die wunden mir mit betrug gegeben
helffen mir jnn das ewige leben

48/Bl. 278^v = 278^v

Grabpfrift Bischof Konrads
(† 1202) merckpfrift.

Das ander

vff diesem platz ich nieder lig
allein auß vrsach das ich

Nf. vnd darumb jnn dem himelreich
mir geben wohnung ewiglich.

49/Bl. 291^v

Rümdspruch auf Bischof
Konrad († 1202)

Rümdspruch

Von Rabenspurz bischoff Conradt
des reichs Cantzley versehen hatt

Nf.: Begraben inn des Thümes Chor
daer h' dann ligt gar herrlich

I h. Sinf.:
gepflegen.

50/ Bl. 297^v

Ründsprung auf Liffot
Zainring (+ 1207)

Ründspruch

heinrich der viertt ein dombherr altt
auß Kunst frombkeit vnt einfaltt

Nf.: wurd er gefangen vnuerschuldt
darnach verschiebt er in gedultt

57/ Bl. 309^r

Ründsprung auf Liffot
Otto (+ 1223)

Ründspruch

herr otto von lobbeburg der Clar
sechzehn jar bischoff war

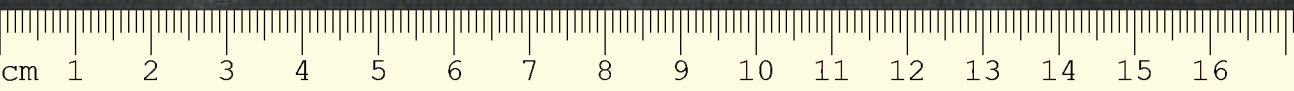
Nf.: Seine Eltern die stieffter from
darin begraben liegen schon.

52/ Bl. 311^v 311^r

Ründsprung auf Liffot
Lindring (+ 1225)

Ründspruch

Dieterich der neün vnt dreißigst her
von hokenburg geboren her



Kf.: Erbmarschalckh die eltern sein
des herzogthums gewesen sein

53/ St. 321^r

Grabpfeiff der Gräfin von Loten:
Loben, der Pfistarin des Alo:
Hart Franckentorf. Hartenpfeiff.

Die hab ich also verdeutschet
Wie liegt die edell frau Greisin
Beatrix die kantz stieffterin

Kf.: Das wöll ihr Christ im himelreich
Zu treu belohnen ewiglich

54/ St. 321^v

Grabpfeiff auf Otto von
Lobanleuben, † 1242.
Hartenpfeiff.

St. 321^r: Also verdeutschet

321^v: In diesem Tarch verborgen ruht
Mit seinem Leib grabt ott der gutt

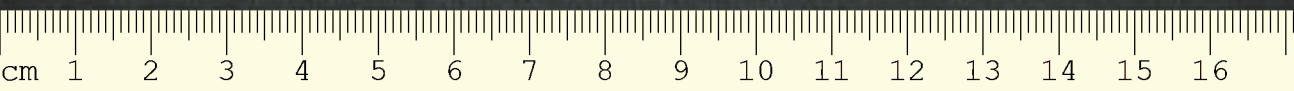
Kf.: Vnn freit sich also zweifels ohn
Sein seel itzund im himelsthron.

55/ St. 334^r

Reinsperrung auf Lippot Hermann, † 1252.

Rundspruch

Groß glückh alzeit viel neiderr hat
Darumb das ich schaff früe und spat



Hops: Hinauff gen hoff stundt ir pfart
Ich kam darvon subthiel

56/ H. 343^v Rundspruch auf Lippof Firing
† 1266.

Rundtspruch

Zu dem Bistumb * würtzburg kam ich
Aus rechter waal gantz ördentlich

Hr. Von der Kitten darumb billich
Die mir groffen danck sagen.

57/ H. 349^r Rundspruch auf Lippof Rouwand
† 1266

Rundtspruch

Sech auf, hab acht vnd merck mit vleiß
Das gewißlich bauet auf ein eyß

Hr. Zu nehmen für mein arbeit lohn
Da must ich ploß schaiden dauon.

58/ H. 354^r 354^v Rundspruch auf Lippof Bartold
† 1282.

Rundtspruch

An Ehr vnd guet mir nichts gebrach
So heß ich sonst auch hanß gemacht

~~Hr.~~ Da ich aber zu hoch wolt dran
An beden orten mir Züan.

57/ L. 358 v

Gebat Lippot Bartholdis
Hindentufft.

Ich sag dir lob Gott vatter herr
Das du mir hast sieg preis und Ehr
Gegen meinen feind gegont bisher
frolich ich wider anheimbz pher.

69/ L. 359-359 v

Worp auf Rudolf von
Gabsbürg (angewissentlich rufft
von Loring Trupps gndigstet sondern mit
alter Gülla antworten).

Die fürsten sanden ihm zu handt
Ein potten guet was wol bekant

Rf.: Und die schüssel darauf geset
Der richte war er erzert

61/ L. 381 r

Annunziation auf Lippot Barthold
+ 1287.

Lob oder Ründtspruch

Hern Berthold von Sternberg

Giengen seine sachen vber zwerg

Rf.: Solches jederman
Thue zeigen an
Der hangent fahn.

Aber den Worp staphen in der J. in Worta: //

seiner derselben zeit diese räumen gemacht worden
Daruon

62) L. 398^r

Ründsprung auf Liffos Mangold
+ 1303.

Ründtspruch

Die zünfftten Bischoue mangold hatt
mitt seines domb Capittels rath

Kf.: Zerbrach, den er manlich gewünne
Die Stadt mit gewalt und machet sün.

63) L. 40^v

Ründsprung auf Liffos Antreas.
+ 1315.

Lob und Ründtspruch.

Bei diesem Bischoff trug sich zu
das abermals der gemeine man
..... vnrück

Kf.: Auf alle fastnacht man zeither
Die brennende schaub herumher tregt

64) L. 416^v

Ründsprung auf Liffos Gottfried
v. Hofenlof, + 1322.

Lob und ründtspruch

Von hohenlohe dem edlen stam
Gottfried der ander auch herkam

Kf.: Den schönen lautern brunnen qual
Der feind list den wieder stall.

65) L. 423^r

Kurf auf die Kistung der Pfarrkirchen
zu Barluniden, 1330. Händtspruch.

Diese Rūmen hab ich inn deutsch gwendt
Als wittwin kōnig hatt verwaltt
der franckreich diß gotts haus altt
N. Der zeit ludewig der fünffte gleich
Regirt hat das deutsche reich.
Im jahr des herrn 1330.

66/J. 47^r Ründsprūg auf Lippol Wolfram
† 1333.

Ründspruch
Der listig abt von fulda hainrich
zog aus gewapnet mit geschrai
Er wolt gewinnen das Salizzai
..... mich

N. Die machten richtig das was zwerg
Und brauchten darinnen guten vleiß.

67/J. 48^r Ründsprūg auf Lippol Hermann
† 1335.

Ründspruch
Herman der ander bischoff zwar
Ludwig des vierten Cantzler war
N. Er stundt dem stift vor ein jahr
Darzu drey monat doch nicht jar.

68/ L. 450^r

Rundspruch auf Lippot Otto
+ 1384.

Rundspruch

Durch recht wahl kam ich herfür
Ein ander aber mir die thür
Vertratt

Nf.: Die Zeit meiner regierung gar
waren fruchtbare vund guese jähre.

69/ L. 450^v

Latiniſche ~~Handschrift~~ in Ab-
ſchrift auf ~~ſchrift~~ mirer Abſch. Gronik.

Domini capitulares fide morientis Ottonis
persuasione post eius fata Albertum Ba-
ronem ab Hohenloc

Nf.: Albertus vero clementi. re con-
ciliatq in clementes erga se et subditos
habuit ciues Wurceburgenses. Contro-
uersia haec tandem in Arma exerunt sed per
Carolus IIII sopitur. Obijt xv Calend. Julij
Ao 1472

y Von fies an mirer jüngerer hand mit dunkelroter Tinte.
L. 457^r - Abſch. laus.

Göttingen Februar 1921

Dr. H. H. H. H.

